

Volksbank Franken und Handwerkskammer Mannheim bereiten den demografischen Wandel vor

Mit der Einrichtung einer Arbeitsgruppe zum demografischen Wandel im Jahr 2006 hat die Volksbank Franken mit Sitz im Neckar-Odenwald-Kreis damit begonnen, innovative Wege frei zu machen, die dem Ziel dienen, den Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, in der Kreditversorgung von Unternehmen und neuen Kundenbedürfnissen gerecht zu werden. Neue Impulse gewann dieses Projekt aus der Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald. Diese wurde vom Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend beauftragt, konkrete Maßnahmen zur Wohnanpassung, zur Wahrnehmung von Marktchancen für Mittelstand und Handwerk und zur Beschäftigungsförderung zu entwickeln. Der Kreditwirtschaft und Finanzindustrie kommt dabei eine wichtige Rolle zu. Gilt es doch, für den absehbaren demografischen Wandel die richtigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Diese erschöpfen sich nicht nur in altersgerechten Wohnumgebungen, Hilfen bei Behinderungen und Pflegebedarf und technischer Anpassung von Arbeitsplätzen, sondern müssen auch sicherstellen, dass die notwendigen finanziellen Mittel verfügbar sind und Immobilien ebenso werthaltig bleiben wie Investitionen und Geldanlagen.

Mit der Bereitstellung von Räumen und Sachmitteln für die Schulung und Information von Existenzgründerinnen und Existenzgründern leistet die Volksbank Franken schon seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Förderung der regionalen Wirtschaft. Aufbauend auf diese Kooperation mit der Handwerkskammer konnten sich nun die ersten Unternehmen mit den Normen DIN 18024 und DIN 18025 zur Barrierefreiheit vertraut machen und mit den wirtschaftlichen Potenzialen, die damit verbunden sind. Einbezogen waren auch Mitarbeiter der Volksbank Franken, die damit in das bundesweite Netzwerk www.mobile-wohnberatung.de integriert sind.

Mit einer Kundenveranstaltung kommunizierte die Volksbank Franken die wirtschaftlichen Möglichkeiten des demografischen Wandels und zeigte dabei an praktischen Beispielen die Bedürfnisse der älter werdenden Bevölkerung, die Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Interessen der nachwachsenden Generationen.

Ganz konkret wurde die Zusammenarbeit zwischen dem Demografiebeauftragten der Handwerkskammer Mannheim Rhein-

Neckar-Odenwald, Geschäftsführer Nikolaus Teves, und der Volksbank Franken bei der Zertifizierung aller Zweigstellen als kinderfreundlich, familienfreundlich, seniorenfreundlich und zukunftsorientiert. Für den Demografiemanager der Volksbank Franken, Prokurist Bernhard Berberich, stellt diese externe und neutrale Begutachtung einen wichtigen Schritt zur Optimierung der Kundenbetreuung dar.

Informationen zur Zusammenarbeit und zu Netzwerken, die sich mit dem demografischen Wandel auseinandersetzen, können im Internet unter www.demografietage.de und www.mobile-wohnberatung.de abgerufen werden.

Nikolaus Teves
2009-04-26